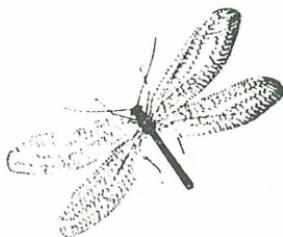


ZUR INSEKTENFAUNA DES SIEDEREITEICHES BEI HOCHDORF, KANTON LUZERNIII. NEUROPTEROIDEA (NETZFLÜGLER)

von W. EGLIN - DEDERDING

EINLEITUNG

Für die relativ künstliche Umgebung des ehemaligen, ca. 1-2 m tiefen Torfstiches (1943), der heute zum Teil in Verlandung begriffen ist und erst vor 15-20 Jahren einen gepflanzten Baumgürtel von Fichten (*Picea abies*), Pappeln (*Populus*), Erlen (*Alnus*), Weiden (*Salix*) und wenigen anderen Laubböhlzern erhielt (REZBANYAI 1981), spricht die relative Armut und Einseitigkeit der Netzflüglerarten, die von Dr. L. REZBANYAI mit einer Lichtfalle in den Jahren 1978/79 erbeutet worden sind. Immerhin sind einige Arten typisch entweder für die Kleingewässerfauna (*Sialis*, *Sisyra*) oder das feuchte, aber relativ lichte Mikroklima. Sowohl eine extreme Nadelholzart (*Hemerobius fenestratus*) als auch Laubholz- und Gebüschbewohner haben sich hier eingefunden. Da unser Kleinreservat inmitten einer relativ ausgedehnten Riedlandschaft liegt, sind wenig zugeflogene Arten zu erwarten.

Die Faunenliste ist nach dem neuesten Stand der Neuropteren-Systematik (ASPOEK, H.+U., HOELZEL, H. 1980) aufgebaut und enthält neben den Fangdaten auch einige biologisch-ökologische Hinweise; die geographische Verbreitung kann nun dem zitierten Standardwerk entnommen werden.

Artenzahl: 13 - Belege insgesamt: 116 Exemplare. Weil es sich nur um Lichtfänge handelt, fehlen die tagaktiven Kamelhalsfliegen.

FAUNISTISCHER TEILOrdnung: MEGALOPTERA (Grossflügler)

(Die tropischen Megalopteren, z.B. gen. *Corydalis*, sind wirklich grossflüglige Wasserlarven.)

Familie Sialidae (Schlammfliegen)

Räuberische Wasserlarven mit bissenden Mundgliedmassen; Schlammbewohner mit seitlich abstehenden, fadenförmigen Abdominalkiemen, 11-12 Häutungsstadien in 2 Jahren; freie Puppen im Wurzelfilz der Ufervegetation. Schwarzflügelige Imagines - nektar- und pollenfressend - relativ träge, tagaktiv, deshalb nur ausnahmsweise in einer Lichtfalle. Die streifenförmigen Eigelege sind schwarzbraun, sie werden stets über dem Wasser, vorwiegend an Schilf und an überhängenden Zweigen abgelegt, so dass die schlüpfenden Larven direkt ins Wasser fallen.

*Stalis lutaria* (L. 1758)

♂ Ende Mai 1979 LF; Entwicklung in relativ klarem, sauberem Wasser, stehende oder grosse, träge Gewässer.

Ordnung: PLANIPENNIA (Netzflügler i.e.S.)

Familie Coniopterygidae (Staubhafte)

Diese Zwerge der Netzflügler fallen durch die 4 weissbestäubten Flügel auf. Ihre Larven stechen mit ihren kurzen Saugzangen weichhäutige Kleintiere und Eier (Milben und Microlepidopteren) an, um deren extrakorporell vorverdauten Inhalt aufzusaugen. 1-2 Generationen pro Jahr; 3 Larvenstadien; freie Puppen in weisslichen Kokons.

Coniopteryx spec. (evtl. tineiformis CURTIS 1834 ?)

7.5.1978, 4.6.1979, je 1 Weibchen aus der ufernahen Laubholznachbarschaft der Lichtfalle (*Quercus*, *Crataegus*, *Corylus* usw.).

Familie Sisyridae (Schwammfliegen)

Kleine, schwarzleibige, den braunflügligen Florfliegen (Hemerobiidae) ähnliche Netzflügler, deren Larven sich vor allem in Süsswasserschwämmen entwickeln, deren Gewebe sie mit ihren Stechborsten aussaugen. 3 Larvenstadien; univoltin. Eigespinnste vor allem an Baumzweigen, die übers Wasser ragen.

Sisyra fuscata (FABRICIUS 1793)

978: 5.6.(1), 12.7.(1), 13.7.(1), Ende 7.(17!), Anfang 8.(7), Anf.9.(10), Mitte 9.(2), Ende 9.(1).

979: Ende 5.(3), Anf.6.(13), Mitte 8.(2), Anf.9.(1).

Charakterart solcher stehender Kleingewässer.

Familie Hemerobiidae (Braune Florfliegen)

Blattlausvertilger, 3 Larvenstadien (Blattlauslöwen) mit Saugzangen; freie Puppe in lockermaschigem, graubraunem Kokon.

Hemerosia nervosus (FABRICIUS 1793), syn.: betulinus (STRØM 1788)

978: 7.6.(1), Anf.9.(2) - An Laubholz. 1-2 Generationen pro Jahr.

Hemerosia humulinus LINNE 1758

978: 16.6.(1), 9.7.(1), Anf.9.(6), Mitte 9.(1)

979: Mitte 5.(2), 31.7.(1), 13.8.(1), 23.8.(1), 24.8.(1), 15.9.(1)

vorwiegend auf Laubholz.

Hemerosia pini STEPHENS 1836

anf.9.1978 (1 Expl.). *Picea*, mesophil.

Hemerosia fenestratus TJEDER 1932

978: 29.7.(1), Ende 7.(1), Anf.8.(4), Mitte 8.(1)

979: 7.8.(1) - Eher hygrophil, *Picea* (angepflanzt!).

Hemerosia micans OLIVIER 1792

978: 25.6.(1), Mitte 9.(1) - 1979: 31.5.(1). Laubholzart, heliophil.

Hemerobius lutescens FABRICIUS 1793

1978: 7.6.(1), 9.6.(1), 9.7.(1), Anf.8.(1), Mitte 8.(1), Anf.9.(1),  
Mitte 9.(1)

1979: 30.7.(1), 26.8.(1), 20.9.(1)

Gebüsch, heliophil, thermophil.

Micromus variegatus (FABRICIUS 1793)

1979: 18.8.(1), 2.9.(1) - Krautschicht.

Familie Chrysopidae (Grüne Florfliegen)

Weiss gestielte grüne Eier; Larven (z.T. auch die Imagines) Blattlausvertilger  
3 Häutungsstadien mit Saugzangen; seidenweisse Kokons mit freier Puppe.

Nineta flava (SCOPOLI 1763)

Mitte 6.1979(1) - Laubholz, heliophil.

Chrysopa perla (LINNE 1758)

1.8.1978(1) - Heliophil, Laubholz, Gebüsch, oft nitrophil.

Chrysoperla carnea (STEPHENS 1836), syn. Chrysopa carnea

1978: 5.6.(1), 6.6.(1), Ende 10.(1)

1979: 10.7.(1), 30.9.(1), 4.10.(1), 15.10.(1), 24.10.(1), 6.11.(1)

Ubiquist, vorwiegend Laubholz, Imago überwintert, 2 Generationen.

Wanderphase.

LITERATUR

ASPOCK, H. + U. & HOLZEL, H. (1980): Die Neuropteren Europas, 2 Bände - Verlag  
Goecke + Evers, Krefeld.

MALICKY, H. (1975): Ueber die Brauchbarkeit der Lichtfallenmethode für Freilandunter-  
suchungen an Neuropteren. - Anz.Schädlingskde., Pflanzenschutz, Umwelt-  
schutz 48: 120-124.

REZBANYAI, L. (1981): Zur Insektenfauna des Siedereiteiches bei Hochdorf, Kanton  
Luzern. I.Allgemeines. - Ent.Ber.Luzern, Nr.5: 1-16.

Adresse des Verfassers:

DR. WILLY EGLIN-DEDERING  
Naturhistorisches Museum Basel  
Augustinergasse 2  
CH-4051 BASEL

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Berichte Luzern](#)

Jahr/Year: 1981

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): Eglin-Dederding Willy

Artikel/Article: [Zur Insektenfauna des Siedereiteiches bei Hochdorf, Kanton Luzern. III. Neuropteroidea \(Netzflügler\). 68-70](#)